

Wipf Heinrich, 1841–1897, von und in Marthalen. Aufgewachsen in wohlhabenden Verhältnissen. Gerberlehre und Wanderjahre in Deutschland. Zunächst Gerber, dann Landwirt und Wirt im elterlichen Gasthaus in Marthalen. Mitglied des Gemeinderates Marthalen, Gemeindepräsident. 1868/69 Mitglied des Verfassungsrates. 1869–1872, 1875–1878 und 1881–1884 Mitglied des Kantonsrates. 1885–1889 Mitglied des Bezirksrates Andelfingen. 1889–1896 Mitglied des Regierungsrates (DP). 1889–1895 Direktor der öffentlichen Arbeiten. 1895/96 Direktor des Sanitätswesens. 1896 Direktor des Militär- und Gefängniswesens. Verstorben nach Rücktritt, aber vor Ersatzwahl. Major.

Quelle: Stefan G. Schmid, Die Zürcher Kantonsregierung seit 1803, Zürich 2003

© Schulthess Juristische Medien AG, Zürich/Basel/Genf 2003, ISBN 3 7255 4590 1